

Blutgruppenbestimmung – Einführung von swisslab

Endlich ist es soweit: am Dienstag den 16.05.2006 soll das schon aus anderen Bereichen (Zentrallabor, Virologie, Immunologie) bekannte swisslab-EDV-System auch für die Anforderung und Befundung von Blutgruppenserologischen Untersuchungen eingeführt werden.

Noch nicht davon betroffen ist die Anforderung und Ausgabe von Blutpräparaten einschließlich der entsprechenden Verträglichkeitsuntersuchungen.

Es ergeben sich ab Dienstag 16.05.2006 folgende Konsequenzen:

- **Anforderungen für Blutgruppenserologische Untersuchungen** (Blutgruppe, Antikörpersuchtest, Direkter Coombstest, Antikörpertiter, Kälteagglutinine, Kryoglobuline u.a.) sind über die **neuen belegsbaren Anforderungsscheine (Vordruck-Nr. 1005)** zu stellen.
- Diese Anforderungsscheine können ab sofort im Allgemeinen Materiallager (Tel: 2646) bezogen werden; sie können allerdings ausschließlich für Anforderungen ab dem 16.05.2006 verwendet werden.
- Diese Anforderungsscheine enthalten zwar auch Angaben zu Anforderungen für Blutpräparate, aber dieser Teil ist noch nicht aktiv. Bitte versuchen Sie auf keinen Fall, darüber Präparate zu bestellen – etwaige Eingaben würden nicht ankommen!
- Die Handhabung dieser Anforderungsscheine und der zugehörigen Probenrörchen (Etiketten!) ist die gleiche wie vom Zentrallabor her bekannt; Einzelheiten sind den Hinweisen auf der Rückseite zu entnehmen (auch hier gilt: Präparate-bezogene Aussagen sind noch nicht gültig).
- Sollten Probleme bei der Einführung dazu führen, dass wir die Maßnahme zurücknehmen und auch für Laboruntersuchungen auf das alte (derzeitige) Verfahren zurückgreifen müssen, werden wir Sie kurzfristig benachrichtigen.

Kurzfassung Konsequenzen für die Kliniken ab Dienstag 16.05.2006:

- **Anforderungen für Blutgruppenserologische Untersuchungen nur noch über den neuen belegsbaren Anforderungsschein (Vordruck-Nr. 1005); → Muster siehe Anlage!**
- **Anforderungen für Blutpräparate unverändert ausschließlich über den bisherigen Anforderungsschein (Vordruck-Nr. 1015).**

40049669

Bitte hier Patientenetikett korrekt einkleben.

Name:

Muster

Vorname:

Geb.-Datum:

Bei fehlendem Etikett bitte gut lasierlich ausfüllen.

Belegart	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■

Abnahmedatum abweichend vom Einsendedatum:	04
Uhrzeit der Entnahme, falls wichtig:	05

2/2005

Diagnose / Eingriff:

Blutgruppen-Angaben

- unbekannt
- bekannt - auswärts bestimmt
- bekannt - hier bestimmt - Prot.-Nr.: _____

ABO: A B 0 ABRh(D): pos neg Kell: pos neg

Blutgruppenantikörper

- unbekannt
- bekannt:

Transfusion, Entbindung, Schwangerschaft

- vor mehr als 4 Wochen
- letzte 4 Wochen
- aktuelle Schwangerschaft; Woche: _____
- Rh-Prophylaxe letzte 8 Wochen, am: _____
- Allogene KMT am: _____
- Blutgruppe-Spender: _____

Anforderung/Leistung unterscheiden

Blutgruppenuntersuchungen

- Blutgruppe (BG)
- Antikörper(AK)suchtest
- Direkter Coombs test

Antikörperuntersuchungen

- AK-Titer
- Kälteagglutinine bei 37°C einsenden
- Kryoglobuline

Normenwertuntersuchungen

- HLA-A, B, C - Typisierung
- HLA-AK-Screening
- HPA-AK-Screening
- Erythrozytentypisierung
- Isoagglutinine

Schnellblutuntersuchungen

- Stomatitis
- EBV und CMV/PPV

Urtypen

- Stomatitis
- normal

Nur Konservierung

- Babyszentrale (10 ml)

Tat-Präparate

- Teilmenge EK nicht jederzeit verwirklichbar

Tat-Präparate

- Teilmenge EK nicht jederzeit verwirklichbar

Anforderung Präparate

Anforderung EK Kreuztabelle erforderlich

- 1 2 3 4
- 5 6 8 10
- 15 20

sofort:

späterer Tag:

nächster Tag (8:00 Uhr)

nicht dringlich (2-4 Std.)

dringlich (2 Std.)

bei Notfällen bitte immer

(blaues Etikett "Notfall" benutzen)

Notfall (ca. 1 Std.)

Notfall - ungekreuzte Ausgabe erhöhtes Risiko

Eigenblut vorhanden

Bestrahlung für alle EK und TK

Anforderung TK von ZS oder Pool

BG angeben

- 1 2

Zeitpunkt Bereitstellung

sofort mitgeben

heute um _____ Uhr

späterer Tag:

nur TK von ZS

nur soweit verfügbar und nach Rückfrage

Tel.: 1585

Blutprobe für Lymphotest. ist erforderlich

Begründung: _____

HLA: A _____ B _____

PLT: _____ x10⁹/l

Datum: _____

Anforderung FP/VIP

BG angeben

- 1 2 3 4
- 5 6 8 10
- 15 20

sonst:

Zeitpunkt Bereitstellung

sofort mitgeben

heute um _____ Uhr

späterer Tag:

nur wenn Unterscheidung FP-VIP gewünscht und

soweit verfügbar:

nur FP (quarant.-gelagert)

nur VIP (virusaktiviert)

Datum: _____

Blutprobenröhrchen korrekt etikettiert und Identität bescheinigt:

Datum

ggf. Uhrzeit

Arzt / Name

Arzt / Unterschrift

Telefon

38 37 36 35 34 33 32 31 30 29 28 27 26 25 24 23 22 21 20 19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1

50317 Diagramm Halbach - Tel. 0204/759-0 - Fax 0204/75950

Vordruck-Nr. 1005

40049669 48

40049669 48

Tat-Präparate

40049669 49

Tat-Präparate

40049669 49

Tat-Präparate

40049669 48

Tat-Präparate